

3 Bibliotheksreferendariate, Staatsbibliothek zu Berlin

Staatsbibliothek zu Berlin - Stiftung Preußischer Kulturbesitz (SPK), Berlin
Bewerbungsschluss: 14.03.2025

Ulrike Reuter

In der Staatsbibliothek zu Berlin - Preußischer Kulturbesitz (Haus Potsdamer Str. 33 / Haus Unter den Linden 8) werden zum 1. Oktober 2025 drei Bibliotheksreferendar:innen (m/w/d) als Beamt:innen auf Widerruf im Vorbereitungsdienst für die Laufbahn des höheren nichttechnischen Verwaltungsdienstes des Bundes eingestellt. Das zweijährige Referendariat (fundierte Praxisausbildung und begleitendes Masterstudium an der HU Berlin) bereitet auf den Beruf als wiss. Bibliothekar:in vor. Voraussetzung: Abgeschlossenes Masterstudium, DH-Expertise und/oder wiss. Projektmanagement. Vergütung: 2.387,55 Euro brutto/Monat.

Die Staatsbibliothek zu Berlin ist eine der größten und leistungsfähigsten Bibliotheken Europas. Wir sprechen über 80 Sprachen, entwickeln Wissensressourcen von Weltrang und wollen mit modernsten Technologien internationalen Austausch und freien Informationszugang fördern. 1661 gegründet, setzen wir konsequent auf digitale Souveränität und die aktive Mitwirkung unserer Nutzenden.

Inhalt des Referendariats:

- Sie erhalten eine fundierte postgraduale Ausbildung und absolvieren parallel ein Master-Studium, wodurch Sie auf den Beruf der wissenschaftlichen Bibliothekarin/des wissenschaftlichen Bibliothekars und eine künftige Rolle als Führungskraft vorbereitet werden
- Sie entwickeln Expertise für den Zugang zu digitalen und analogen Wissensressourcen sowie die Erschließung und Vermittlung des kulturellen Erbes. Sie gestalten zukunftsorientierte Bibliotheksarbeit an der Schnittstelle von Wissenschaft und Gesellschaft.

Ablauf des Referendariats:

- Der Vorbereitungsdienst wird parallel an der Staatsbibliothek zu Berlin (praktische Ausbildung) und im Rahmen des weiterbildenden Masterstudienganges „Bibliotheks- und Informationswissenschaft“ am gleichnamigen Institut der Humboldt-Universität zu Berlin (theoretische Ausbildung) durchgeführt.
- Mit Bestehen der Laufbahnprüfung wird die Befähigung für die Laufbahn des höheren nichttechnischen Verwaltungsdienstes des Bundes erlangt. Zusätzlich wird der akademische Grad Master of Arts (Library and Information Science) [M.A. (LIS)] erworben.

Ihr Profil:

- Ein mit überdurchschnittlichem Erfolg abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium [etwa der Kunstgeschichte/Kunstwissenschaften, Anm. der Redaktion] (Master oder gleichwerti-

ger Studienabschluss)

- Die Voraussetzungen für die Ernennung zur Beamt:in auf Widerruf gemäß § 7 Bundesbeamtengesetz (BBG)

Erwünscht sind:

- Fundierte Kenntnisse und Erfahrungen in den Bereichen Digital Humanities bzw. Digital Science (u.a. Digitalisierung, digitale Editionen, Text Mining, Datenvisualisierung) und/oder digitale Forschungs-, Kommunikations- und Publikationsprozesse (z.B. Open Science, Forschungsdatenmanagement)
- Erfahrungen im Wissenschafts- oder Kulturmanagement und/oder in der Wissenschaftskommunikation
- Hohe IT-Affinität sowie Digital- und Datenkompetenz
- Sehr hohe Sozialkompetenz sowie Kommunikations- und Teamfähigkeit
- Ausgeprägtes Interesse an den Bereichen Management, Leitung und Führung
- Sehr gute Fremdsprachenkenntnisse, insbesondere des Englischen
- Erfahrungen im Bibliotheks- oder Informationssektor
- Serviceverständnis, Organisationsgeschick, Problemlösungskompetenz, Innovationsfreude
- Fächerübergreifende Interessen über die eigene Studienrichtung hinaus
- Promotion

Wir bieten Ihnen:

- Mitarbeit in der größten Kultureinrichtung Deutschlands und einer der bedeutendsten weltweit
- Einen interessanten und abwechslungsreichen Arbeitsplatz in zentraler Lage Berlins
- Vielseitige Aufgaben mit großen Gestaltungsspielräumen
- Eine sehr gute Arbeitsatmosphäre in einem kooperativen und aufgeschlossenen Team
- Lebensfreundliche Arbeitsbedingungen
- 30 Tage Erholungsurlaub (bei einer Fünf-Tage-Woche)
- Jobticket (Deutschland-Ticket) mit monatlicher Arbeitgeberbeteiligung
- Zuschuss von jährlich 100€ zu Angeboten der Gesundheitsförderung

Wir fördern und begrüßen:

- Aktiv eine Kultur der Wertschätzung, Chancengerechtigkeit und Vielfalt
- Bewerbungen aller Menschen, unabhängig von Alter, Geschlecht, Nationalität, kultureller und sozialer Herkunft, Religion oder Weltanschauung, Behinderung, sexueller Identität sowie Menschen mit Migrations- und Fluchtgeschichte
- Menschen mit Schwerbehinderung und ihnen Gleichgestellte, die bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt werden

Ihre Bewerbung enthält:

- die Angabe der Kennziffer: SBB-Z-5-2025
- ein Anschreiben
- einen Lebenslauf
- Prüfungszeugnisse (allgemeine Hochschulreife und Studienabschluss)
- ggf. Arbeitszeugnisse

Bitte bewerben Sie sich online über das Bewerbungsportal der Stiftung Preußischer Kulturbesitz

(SPK):

<https://karriere.preussischer-kulturbesitz.de/de/jobposting/14588cfcb0ffafcc54f538a92019a49e18f4792a0/apply?ref=homepage>

Fragen zum Aufgabengebiet:

Dr. Ulrike Reuter

+49 30 266 43 3151

ausbildungsleitung@sbb.spk-berlin.de

Fragen zum Bewerbungsverfahren:

Gabor Szito

+49 30 266 43 1475

Quellennachweis:

JOB: 3 Bibliotheksreferendariate, Staatsbibliothek zu Berlin. In: ArtHist.net, 27.02.2025. Letzter Zugriff 07.04.2026. <<https://arthist.net/archive/44065>>.